



## Niederschrift

über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe  
(LABOE/GV/11/2011) vom 15.11.2011

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frau Karin Nickenig

#### Mitglieder

Herr Arne Arp

Herr Hans-Hugo Arp

Frau Silke Aulitzky

Herr Jörg Erdmann

Herr Horst Etmanski

Herr Hermann Fiege

Frau Annette Kleinfeld

Herr Wilhelm Kuhn

Herr Hans-Helmut Lucht

Frau Ulrike Mordhorst

Herr Jochen Nazareth

Herr Walter Riecken

Herr Klaus Schnoor

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Holger Teegen

#### Gäste

18 Zuschauer

#### Presse

Frau Astrid Schmidt

Kieler Nachrichten

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Verena Kay

entschuldigt

Frau Ute Krauß

entschuldigt

Herr Jürgen Schröder

entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:10 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule

### Tagesordnung:

### Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschluss-

fähigkeit

2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.09.2011
4. Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und Anträge
5. Mitteilungen der Bürgermeisterin
6. Wahl der Mitglieder und stellv. Mitglieder des nichtständigen Ausschusses "Freya-Frahm-Haus" LABOE/BV/483/2011
7. Festsetzung der Kostenbeiträge von Eltern für Laboer Kindertagesstätten LABOE/BV/460/2011/1
8. Bezuschussung der Kindertagespflege LABOE/BV/461/2011/1
9. Ausweitung der Zone 30 im Steinkampberg LABOE/BV/455/2011
10. Bekanntgaben und Anfragen

#### **- öffentliche Sitzung -**

##### **TO-Punkt 1: Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Sie stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung mit 16 Vertreterinnen und Vertretern beschlussfähig ist.

##### **TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

##### **TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.09.2011**

Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.09.2011 werden nicht erhoben. Damit gilt die Niederschrift als genehmigt.

##### **TO-Punkt 4: Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und Anträge**

Gemeindevertreter Herr Nazareth weist zum Tagesordnungspunkt 11 – Kiosk Ehrenmal – Beratung und Grundsatzbeschluss – darauf hin, dass es sich hier um ein Einzelvorhaben

handelt. Es solle ein Kiosk mit öffentlichen Toiletten gebaut werden. Er weist darauf hin, dass ein Grundsatzbeschluss verfrüht sei. Es müssen vorherige Beratungen im Bau- und Umweltausschuss bzw. im Werkausschuss erfolgen. Er stellt daher den Antrag auf Absetzung des Tagesordnungspunktes.

Es ergeht folgende Abstimmung:

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit entfällt der Tagesordnungspunkt 11.

**TO-Punkt 5:            Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin Frau Nickenig berichtet, dass ein Antrag auf Fehlbetragszuweisung für das Haushaltsjahr 2010 abgelehnt wurde, weil Einnahmen, die möglich gewesen wären, seitens der Gemeinde nicht erzielt wurden. Sie verliest das entsprechende Schreiben der Kommunalaufsichtsbehörde.

Hinsichtlich der durch die Gemeindevertretung beschlossenen Resolution zur Mitfinanzierung der Schwimmhalle habe am 7. November 2011 im Innenministerium mit der Kommunalaufsicht ein Gespräch stattgefunden. Sie verliest ein von ihr gefertigtes Protokoll, welches allerdings noch nicht freigegeben ist. Daraus ergebe sich, dass das Innenministerium deutlich darauf hingewiesen habe, dass eine Fehlbetragszuweisung nicht möglich sei, da die Gemeinde sich zunächst selbst ausreichend um ihre eigenen Finanzierungsmöglichkeiten kümmern müsse. Erst danach sei ein Eintreten der Solidargemeinschaft möglich.

I. S. „Freya-Frahm-Haus“ teilt Bürgermeisterin Frau Nickenig mit, dass z. Z. eine Entrümpelung durch das DRK stattgefunden. Teile des Mobiliars und der Bilder haben die „Lachmöwen“ übernommen.

Auf Nachfrage von Herrn Nazareth erläutert Frau Bürgermeisterin Nickenig, dass diese Idee gemeinsam entwickelt wurde.

Gemeindevertreter Herr Etmanski weist auf den zu bildenden „Freya-Frahm-Ausschuss“ hin, der sich damit auch hätte befassen können.

Frau Bürgermeisterin Nickenig weist darauf hin, dass i. S. „Ausgestaltung der touristischen GbR“ am 09.11.2011 ein Workshop stattgefunden hat. Dabei ist beschlossen worden, dass die Geschäftsführung dauerhaft von der Gemeinde Schönberg übernommen wird. Die dadurch entstehenden Kosten werden im Verhältnis 4:2:1 aufgeteilt.

Frau Bürgermeisterin Nickenig weist darauf hin, dass Frau Gemeindevertreterin Krauß ihr mitgeteilt habe, dass sie aus der LWG ausgetreten ist. Sie bleibe aber weiterhin Mitglied der Gemeindevertretung und der entsprechenden Ausschüsse.

Frau Bürgermeisterin Nickenig weist darauf hin, dass im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 24.11. und in der Gemeindevertretung im Dezember das „Prämissenpapier“ beraten werden soll.

**TO-Punkt 6: Wahl der Mitglieder und stellv. Mitglieder des nichtständigen Ausschusses "Freya-Frahm-Haus"**  
**Vorlage: LABOE/BV/483/2011**

Frau Bürgermeisterin Nickenig erläutert allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern die Vorlage zur Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des nichtständigen Ausschusses „Freya-Frahm-Haus“. Der Termin für die konstituierende Sitzung des Ausschusses sei nach ihrer Aussage für den 07.12.2011 um 19:00 Uhr geplant. Im Rahmen einer Einwohnerversammlung wurde eine Vorschlagsliste zur Besetzung der Wahlstellen der bürgerlichen Mitglieder erarbeitet. Diese ergibt sich aus der Vorlage. Gleiches gilt für den Vorschlag der Mitglieder der Fraktionen. Auf ausdrückliche Nachfrage seitens der Bürgermeisterin wird keine geheime Wahl gewünscht und es bestehen keine Bedenken en bloc zu wählen.

Es wird offen gewählt.

Es ergeht folgendes Wahlergebnis:

Die Gemeindevertretung wählt entsprechend dem vorliegenden gemeinsamen Wahlvorschlag folgende Personen in den nichtständigen Ausschuss „Freya-Frahm-Haus“:

BürgerInnen ( Ergebnis der Einwohnerversammlung vom 02.11.11)

<u>ordentliche Mitglieder</u>
1) Ahlers, Barbara
2) Lübeck, Gabriele
3) Witzki, Hildegard
4) Schuldt, Achim
5) Kuhn, Heidemarie

<u>Vertreterpool</u>
6) Lübeck, Sophie
7) Stenvers, Heidrun
8) Schalke, Jörg
9) Wackernagel, Bernd

GemeindevertreterInnen:

<u>ordentliche Mitglieder</u>
1) Mordhorst, Ulrike (SPD)
2) Kay, Verena (SPD)
3) Etmanski, Horst (CDU)
4) Kleinfeldt, Annette (CDU)
5) Teegen, Holger (LWG)
6) Schöneich-Beyer, Beke (LWG)

<u>Vertreterpool</u>
SPD: 1) Kuhn, Wilhelm
2) Rieken, Walter
CDU: 1) Erdmann, Jörg
2) Aulitzki, Silke
LWG: 1) Nazareth, Jochen
2) Schnoor, Klaus

Wahlergebnis:			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Festsetzung der Kostenbeiträge von Eltern für Laboer Kindertagesstätten**  
**Vorlage: LABOE/BV/460/2011/1**

Die Bürgermeisterin Frau Nickenig erläutert die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern vorliegende Vorlage. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport hat der Gemeindevertretung in seiner Sitzung am 28.09.2011 empfohlen, die Elternbeiträge für die La-

boer Kindertagesstätten, wie von der Verwaltung empfohlen, zum 01.01.2012 anzupassen. Die Erhebung der Elternbeiträge sollte jeweils auf volle 0,50 € gerundet werden.

Es ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Elternbeiträge für die Laboer Kindertagesstätten, wie von der Verwaltung empfohlen, zum 01.01.2012 anzupassen. Die Erhöhung der Elternbeiträge sollte jeweils auf volle 0,50 € gerundet werden.

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Bezuschussung der Kindertagespflege  
Vorlage: LABOE/BV/461/2011/1**

Die Bürgermeisterin Frau Nickenig erläutert die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern vorliegende Vorlage. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport hat der Gemeindevertretung empfohlen, zur Förderung der Kindertagespflege einen Zuschuss von 1,30€ je Betreuungsstunde je Kind befristet bis 2013 bereitzustellen.

Es ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, zur Förderung der Kindertagespflege einen Zuschuss von 1,30 € je Betreuungsstunde je Kind befristet bis zum 31.12.2013 bereitzustellen.

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Ausweitung der "Zone 30" im Steinkampberg  
Vorlage: LABOE/BV/455/2011**

Die Bürgermeisterin erläutert die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern vorliegende Vorlage. Der Bauausschuss hat sich mit der Angelegenheit befasst und der Gemeindevertretung empfohlen, die „Zone 30“ vom Steinkampberg in den Heikendorfer Weg Richtung Dorfstraße auszuweiten.

Die Vorsitzende des Bauausschusses Frau Schöneich-Beyer ergänzt und weist darauf hin, dass ebenso im Bauausschuss beschlossen wurde, das Amt Probstei möge einen Fußgängerüberweg im Steinkampberg Höhe Schulstraße realisieren.

Amtsleiter Körber erläutert, dass für die Realisierung nicht das Amt Probstei zuständig sei. Für die Einrichtung von Fußgängerüberwegen sei nach verkehrsrechtlichen Vorschriften der Kreis Plön als Verkehrsbehörde zuständig. Da das Amt Probstei für die Zonenbeschilderung zuständig sei, sei auch nur dieser Teil der seinerzeitigen Beschlussempfehlungen auf der heutigen Tagesordnung. Auf Basis der Beschlussempfehlung des Bau- und Umweltausschusses würde ein entsprechender Antrag eines Fußgängerüberweges beim Kreis Plön gestellt werden.

Nach Diskussion über eine weitere Verschiebung der „Zone 30“ über den sich aus der Vorlage ergebenden Bereich hinaus und der damit verbundenen verkehrsrechtlichen Probleme ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Ausweitung der „Zone 30“ vom Steinkampberg in den Heikendorfer Weg in Richtung Dorfstraße.

Stimmberechtigte: 16			
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen**

Es gibt weder Bekanntgaben, noch werden Anfragen gestellt.

gesehen:

Karin Nickenig  
- Bürgermeisterin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor/Protokollführer -